

Inhaltsverzeichnis

Vorrede	XI
Einleitung	1
1. Kant und Hegel	1
2. Hegels Kant-Interpretation in der "Zweiten Stellung des Gedankens zur Objektivität"	8
3. Kant in den einleitenden Abschnitten der "Wissenschaft der Logik" ...	17
I. Kant in der Seinslogik	34
I. Qualität	37
1. Sein	37
2. Das Dasein	46
3. Das Fürsichsein	62
Die Kantische Konstruktion der Materie aus Attraktiv- und Repulsivkraft	69
II. Quantität	74
1. Die Quantität	74
Kantische Antinomie der Unteilbarkeit und der unendlichen Teilbarkeit der Zeit, des Raums, der Materie	75
2. Quantum	82
Die Kantische Antinomie der Begrenztheit und Unbegrenztheit der Welt in Zeit und Raum	99
3. Das quantitative Verhältnis	106
III. Das Mass	113
1. Die spezifische Quantität	115
2. Das reale Maß	117
3. Das Werden des Wesens	119
II. Kant in der Wesenslogik	121
Einleitung	121
I. Das Wesen als Reflexion in ihm selbst	137
1. Der Schein	138
A) Das Wesentliche und das Unwesentliche	138
B) Der Schein	139
C) Die Reflexion	145
1) Die setzende Reflexion	149
2) Die äußere Reflexion	157
2.1) Die transzendentale Deduktion der reinen Verstandesbegriffe (B)	169
2.2) Von den Paralogismen der reinen Vernunft	180
2.3) Der Schematismus der reinen Verstandesbegriffe	192
2.4) Bestimmende und reflektierende Urteilkraft	199
2.5) Die Amphibolie der Reflexionsbegriffe	217
2.6) Eine Mißinterpretation (Henrich)	221

3) Die bestimmende Reflexion	228
2. Die Wesenheiten oder die Reflexionsbestimmungen	233
A) Die Identität.....	238
B) Der Unterschied	246
C) Der Widerspruch.....	275
Anmerkung: Noch eine Mißinterpretation (Höslé)	279
3. Der Grund	286
A) Der absolute Grund	288
B) Der bestimmte Grund.....	300
C) Die Bedingung	307
II. Die Erscheinung	314
1. Die Existenz	317
A) Das Ding und seine Eigenschaften.....	318
B) Das Bestehen des Dings aus Materien	329
C) Die Auflösung des Dings	332
2. Die Erscheinung	337
A) Das Gesetz der Erscheinung	340
B) Die erscheinende und die an sich seiende Welt	347
C) Auflösung des Erscheinung	354
3. Das wesentliche Verhältnis	359
A) Das Verhältnis des Ganzen und der Teile	362
B) Das Verhältnis der Kraft und ihrer Äußerung.....	378
C) Verhältnis des Äußeren und Inneren.....	387
III. Die Wirklichkeit.....	401
1. Das Absolute	404
A) Die Auslegung des Absoluten.....	405
B) Das absolute Attribut	407
C) Der Modus des Absoluten.....	409
2. Die Wirklichkeit	414
A) Zufälligkeit oder formelle Wirklichkeit, Möglichkeit und Notwendigkeit	417
B) Relative Notwendigkeit oder reale Wirklichkeit, Möglichkeit und Notwendigkeit	430
C) Absolute Notwendigkeit	441
3. Das absolute Verhältnis	446
A) Das Verhältnis der Substantialität.....	448
B) Das Kausalitätsverhältnis	454
C) Die Wechselwirkung	465
Anmerkung: Die praktische Philosophie Kants.....	467
III. Kant in der Begriffslogik.....	476
Einleitung	476
1. Der Begriff	476
2. Der Begriff bei Leibniz, Kant und Hegel.....	483

A) Der Begriff bei Leibniz	483
a) Schicksal	483
b) Begriff	489
c) Individuum	493
d) Freiheit	496
B) Der Begriff bei Kant	501
a) Der Begriff in theoretischer (transzentaler) Bedeutung	502
b) Der Begriff in bloß logischer Bedeutung	503
c) Der Begriff in praktischer Bedeutung	505
C) Der Begriff bei Hegel	507
a) Das Unterscheiden des Ununterschiedenen	507
b) Prinzipielle Direktion	509
c) Die in die Begriffslogik einleitenden Abschnitte	510
1) Vorbericht	510
2) Vom Begriff im allgemeinen	512
3) Einteilung	538
I. Die Subjektivität	542
1. Der Begriff	553
A) Der allgemeine Begriff	554
B) Der besondere Begriff	560
C) Das Einzelne	592
2. Das Urteil	601
A) Das Urteil des Daseins	621
B) Das Urteil der Reflexion	633
C) Das Urteil der Notwendigkeit	644
D) Das Urteil des Begriffs	659
3. Der Schluß	669
A) Der Schluß des Daseins	673
B) Der Schluß der Reflexion	682
C) Der Schluß der Notwendigkeit	694
II. Die Objektivität	703
1. Der Mechanismus	709
2. Der Chemismus	717
3. Teleologie	720
III. Die Idee	736
1. Das Leben	742
2. Die Idee des Erkennens	752
A) Die Idee des Wahren	757
B) Die Idee des Guten	770
3. Die absolute Idee	778
Bibliographie	787